

Abschlussbericht

Plan International Deutschland e. V.

Bramfelder Str. 70 22305 Hamburg

Telefon 040 – 611 400 Fax 040 – 611 40 140

www.plan-deutschland.de info@plan-deutschland.de

Kamerun



Letzte Malerarbeiten an der neuen Kindertagesstätte.

Ein Kindergarten für Sibita

CMR 0085

Berichtszeitraum Februar 2007 - Dezember 2008

Frühkindliche Förderung ist der Grundstein für den schulischen Erfolg von Mädchen und Jungen. In Kamerun fehlt es jedoch in den meisten Gemeinden an entsprechenden Angeboten. Dazu kommt, dass vielen Eltern die Bedeutung frühkindlicher Förderung nicht ausreichend bekannt ist.

Bis 2007 stellte sich so auch die Situation in der Gemeinde Sibita im Programmgebiet Bertoua dar. Bis dahin betrug die Distanz zur nächsten Kindertagesstätte etwa fünf Kilometer – für Kinder im Alter zwischen drei und fünf Jahren ein viel zu weiter Weg. Und ein zu gefährlicher, denn er führt entlang einer viel befahrenen Straße. Beides waren Gründe, warum die meisten Kinder aus Sibita bisher keinen Kindergarten besuchten.

Projektdurchführung

Auf einer Versammlung beschlossen die Menschen aus Sibita, diese Situation zu beenden und einen eigenen Kindergarten zu bauen. Dies sollte bis Ende 2008 geschehen. Gemeinsam mit der Unterstützung von Plan und dem Förderverein des Oberstufenzentrums Barnim hat die Gemeinde es geschafft.

Bis Dezember 2008 sind folgende Einzelmaßnahmen umgesetzt worden:

- 1. Bau einer Vorschule mit zwei Klassenräumen**
Die Gemeinde Sibita stellte das Bauland sowie einen Teil lokal erhältlicher Baumaterialien zur Verfügung. Die Bewohnerinnen und Bewohner Sibitas trugen mit ihrer Arbeitskraft zum Gelingen bei.
- 2. Ausstattung der Vorschule**
Die Klassenräume sind mit kindgerechtem Mobiliar, das von einem ortsansässigen Tischler gefertigt wurde, ausgestattet.
- 3. Bereitstellung von Lehrmaterial**
Die Kindertagesstätte verfügt über zwei Sets mit modernen Lehr-, Lern und Spielmaterialien.
- 4. Weiterbildung des Betreuungspersonals**
Das Lehrpersonal aus Sibita nahm an einer Fortbildungsveranstaltung teil, zu der auch einige Vorschullehrerinnen und -lehrer aus benachbarten Gemeinden kamen.
- 5. Bohrung eines Brunnens mit Handpumpe**
Die Kinder und ihre Betreuer haben Zugang zu sauberem Trinkwasser.
- 6. Bau einer Latrine**
Ein neuer Block mit drei Latrinen garantiert ebenfalls ein hygienisches Umfeld für die Vorschulkinder.

Auswirkungen

Die Kinder in Sibita haben nun die Möglichkeit, einen Kindergarten zu besuchen. Dort werden sie in einem sauberen und sicheren Umfeld von gut ausgebildetem Betreuungspersonal gefördert.

Vielen Eltern wurde während der Projektaktivitäten bewusst, wie wichtig eine frühkindliche Förderung für die Entwicklung ihrer Kinder ist. Die Beteiligung der Gemeinde an der Planung und Durchführung des Projektes hat den Zusammenhalt der Menschen gestärkt. Und schließlich profitierte auch die lokale Wirtschaft von den Aufträgen, die Plan und seine Partner im Zusammenhang mit den Bauarbeiten vergeben haben.

Begünstigte

Zurzeit besuchen 56 Kinder, 28 Mädchen und 28 Jungen, den Kindergarten.

Gesamtausgaben

Das Projekt wurde mit umgerechnet rund 35.000 Euro realisiert, wovon der Förderverein des Oberstufenzentrums Barnim 13.400 Euro beigetragen hat. Dafür bedanken wir uns, auch im Namen von Plan Kamerun und der Menschen aus Sibita, nochmals ganz herzlich.



Die Kinder aus Sibita werden nun optimal betreut.



Ein neuer Brunnen für sauberes, frisches Wasser...



... ist von unersetzlichem Wert für die Gesundheit der Kleinen.



Die Veranda des Kindergartens bietet ausreichend Schatten.

¹ Gemäß dem Wechselkurs von US Dollar zu Euro am 10.12.2008